Zeitschrift: bulletin.ch / Electrosuisse

Herausgeber: Electrosuisse

Band: 110 (2019)

Heft: 7-8

Rubrik: VSE/AES

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Willkommen beim VSE

Der Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen freut sich, vier neue Mitglieder begrüssen zu dürfen: Enersuisse AG und Aliunid AG als Branchenmitglieder sowie die assoziierten Mitglieder Silux AG und ACA Administration Consulting AG.

Enersuisse AG

Die Enersuisse AG wurde von EKZ, Primeo Energie und Romande Energie als Unternehmen für integrierte Dienstleistungen rund um die Energieversorgung gegründet. Die Firma betreut rund 900 000 Kunden.

Enersuisse AG Dreikönigstrasse 18 8002 Zürich 058 359 33 33

Weidenstrasse 27 4141 Münchenstein 061 415 41 41

Rue de Lausanne 53 1110 Morges 0848 802 900 enersuisse.ch

Aliunid AG

Die Aliunid AG hat auf der Basis einer Swiss-IoT-Lösung ein System entwickelt, das den Lastausgleich in einer dezentralen Produktionslandschaft ermöglicht. Das Unternehmen ist damit quasi ein digitaler Stromversorger.

Aliunid AG Untermühli 11 6302 Zug info@aliunid.ch aliunid.ch

Silux AG

Die Silux AG berät ihre Kunden bei der Planung und Umsetzung von Projekten in den Bereichen Infrastruktur und Beleuchtung.

Silux AG Bruchstrasse 35b 6003 Luzern 041 240 36 36 silux.ch

ACA Administration Consulting AG

Die ACA unterstützt Schweizer Stadt-, Regional- und Kantonswerke in der Strom- und Gaswirtschaft mit Beratungs-Dienstleistungen und Projektarbeiten wie zum Beispiel Neuausrichtung Netz, Vertrieb, Beschaffung und IT.

Poststrasse 9 6300 Zug 709 358 30 04 aca-ag.ch

Der VSE gratuliert 20 neuen Netzelektrikermeistern



Die erfolgreichen Absolventen der Höheren Fachprüfung Netzelektrikermeister 2019 flankiert von Robin Eggel, Berufsbildungsexperte beim VSE (li.), und Michael Brunner, Vize-Präsident der Kommission Höhere Berufsbildung Netzelektriker/-in (re.).

Seit dem 2. Februar 2019 verfügt die Schweiz über 20 frischgebackene Netzelektrikermeister. Nach der zweijährigen Weiterbildung und der abschliessenden Höheren Fachprüfung Netzelektrikermeister 2019 erhielten die erfolgreichen Absolventen an der Diplomfeier im April ihre hart erarbeiteten Diplome.

Gut ausgebildete Netzelektrikerinnen und Netzelektriker sind die Garantie für die Nachhaltigkeit in der Elektrizitätsbranche. Aus diesem Grund organisiert der VSE die Vorbereitungskurse auf die Höhere Fachprüfung für

Netzelektrikermeister/-innen. Dieser Vorbereitungskurs umfasste 76 Unterrichtstage zwischen Februar 2017 und Ende 2018, welche berufsbegleitend in den Ausbildungszentren in Kallnach, Lenzburg und Maienfeld abgehalten wurden.

Folgende Teilnehmer haben die Höhere Fachprüfung Netzelektrikermeister mit Erfolg abgeschlossen: Maurizio Albino, Andri Ambühl, Dominik Bill, Dominik Bonadurer, Lukas Dinkel, Robin Eyer, Marco Hilfiker, Manuel Hofstötter, Michael Keller, Silas Müller, Yves Nennmann, Adrian Reusser, Andreas Schär, Michael Schenker, Michele Sibio, Stefan Signer, Daniel Spiess, Didier Steiner, Daniel Weber, Markus Wildmer.

VSE-Branchenempfehlung: Sicherheit für Unterwerke

Energieversorgungsunternehmen müssen die Bedrohungen kennen, denen ihre Unterwerke potenziell ausgesetzt sind. Sind diese Risiken einmal identifiziert, müssen sie bewertet werden. Ausserdem muss auch der Umgang mit ihnen festgelegt werden. Für Unterwerke, welche gemeinsam mit Swissgrid betrieben werden, hat der VSE einen Standard erarbeitet. Die entsprechende Vorgehensweise kann auch auf tiefere Netzebenen angewendet werden. Diese Branchenempfehlung kann auf der VSE-Website www.strom.ch im Download-Bereich bezogen werden. MR

Sécurité pour les sous-stations

Les entreprises d'approvisionnement en énergie doivent connaître les menaces auxquelles sont potentiellement exposées leurs sous-stations. Une fois ces risques identifiés, ils doivent être évalués. En outre, il faut aussi déterminer comment les traiter. Pour les sous-stations exploitées en commun avec Swissgrid, l'AES a élaboré une norme. La marche à suivre correspondante peut aussi être utilisée pour les niveaux de réseau inférieurs. Cette recommandation de la branche est disponible sur le site de l'AES www.electricite.ch, à la rubrique Téléchargement. MR





VSE ehrt langjährige Betriebstreue

VSE-Jubilarenfeier | Zum 105. Mal hat der VSE am 14. Juni 2019 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter seiner Mitgliedsunternehmen für ihre 25- und 40-jährige Betriebstreue geehrt. An der traditionellen Jubilarenfeier konnte der VSE in der Arena in Klosters 129 der total 268 Dienstjubilare persönlich für ihren langjährigen Beitrag zu einer sicheren Stromversorgung in der Schweiz auszeichnen.

ahrtausende an Arbeitseinsatz an einem Ort vereint: 195 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter feierten an der VSE-Jubilarenfeier 2019 in Klosters ihr 25-Jahre-Jubiläum - und 73 Personen blickten auf 40 Jahre Betriebszugehörigkeit zurück. VSE-Direktor Michael Frank bedankte sich bei den Jubilaren aus der ganzen Schweiz für ihr Engagement - und liess deren Eintrittsjahre 1994 und 1979 in einer Rückblende wiederaufleben. Den Jubilaren sei es zu verdanken, dass die Schweiz auf so ein zuverlässiges Energiesystem zählen könne. «Sie haben das Schweizer Energiesystem über lange Zeit massgeblich mitgeprägt. Es gehört zu den weltweit besten. Schweizer Energie ist zuverlässig und beinahe CO2-frei ein grosses Verdienst der Wasserkraft und der Kernkraft: Dazu haben Sie alle ebenso beigetragen, mit Ihrem unermüdlichen Einsatz – ganz gleich, wo in der langen Kette vom Kraftwerk über das Netz bis zum Endkunden Sie täglich tätig waren», so Michael Frank zu den Geehrten.

VSE-Vizepräsident ist selbst auch seit fast 40 Jahren dabei

Auch der Generaldirektor von Groupe E, Dominique Gachoud, hielt eine Rede vor den Dienstjubilaren. Selbst seit fast 40 Jahren für sein Unternehmen tätig, sprach er die grossen Veränderungen in der Branche an, die den EVU ein neues Rollenverständnis abverlangen. «Früher hatten die EVU allein das Monopol auf die Produktion und den Verkauf von Strom. Heute sieht es ganz so aus, als würden – neben den grossen Schweizer Kraftwerken – viele

kleine Schweizer Kraftwerke entstehen», sagte der VSE-Vizepräsident. «Die Energiestrategie erlaubt ausserdem, dass sich produzierende Stromkunden zusammentun, die sogenannten Zusammenschlüsse zum Eigenverbrauch. Sie alle werden ebenfalls Strom auf den Markt bringen.» Die Branche könne sich diesen radikalen Veränderungen nur durch entschlossenes Mitgehen stellen.

Gäste wurden kulinarisch und kulturell verwöhnt

Nach der Ehrung wurden die anwesenden Gäste kulinarisch verwöhnt. Für Unterhaltung sorgten The Blackouts, die Musikformation The Matt's Live Band sowie Men in Coats. Christa Rigozzi führte als Moderatorin durchs Programm.



AES | FÊTE DES JUBILAIRES



An der VSE-Jubilarenfeier wird gerne posiert... À la fête des jubilaires, on pose volontiers...



...gefeiert...
...on fait la fête...



...noch mehr posiert...
...on pose encore...



...Dominique Gachoud zugehört...
...on écoute Dominique Gachoud...



...in die Kamera gelacht...
...on sourit au photographe...



...und nochmals posiert.
...et on pose encore une fois.

Bilder | Figures: Foto Basler

FÊTE DES JUBILAIRES | AES



Die Jubilarin und die Jubilaren, welche für 40 Jahre Branchentreue geehrt wurden, mit Moderatorin Christa Rigozzi. Les jubilaires honorés pour leurs 40 ans de fidélité à la branche et l'animatrice Christa Rigozzi.



VSE-Direktor Michael Frank.

Michael Frank, directeur de l'AES.



Sechs Damen und eine Miss. Six dames et une miss.



Ausgelassene Stimmung. **Ambiance décontractée.**



Und natürlich: posieren. **Et naturellement: on pose.**





Rendre hommage aux collaborateurs fidèles

Fête des jubilaires | Pour la 105^e fois, l'AES a rendu hommage aux collaborateurs et collaboratrices de ses entreprises membres pour leurs 25 ou 40 années de fidélité à leur entreprise. C'est à l'Arena de Klosters que l'AES a personnellement honoré 129 des 268 jubilaires afin de les récompenser pour leur engagement de longue date en faveur d'un approvisionnement en électricité fiable en Suisse.

es milliers d'années de travail réunies en un seul endroit: sur les 268 jubilaires de cette année, 195 collaborateurs célébraient leurs 25 ans de service, tandis que 73 autres fêtaient leur 40e année auprès de leur employeur. Michael Frank, directeur de l'AES, a remercié les jubilaires venus de toute la Suisse pour leur engagement et est revenu sur les événements qui se sont déroulés au cours des années de leur entrée en fonction, à savoir 1994 et 1979. C'est grâce aux jubilaires que la Suisse peut compter sur un système énergétique aussi fiable, selon Michael Frank. «Vous avez tous contribué à cela, par votre infatigable engagement - où que vous vous trouviez dans la longue chaîne d'activités, de la centrale au client final en passant par le réseau », a-t-il déclaré aux jubilaires.

Dominique Gachoud, directeur général de Groupe E, a lui aussi tenu un discours devant les jubilaires. Luimême au service de son entreprise depuis près de 40 ans, le vice-président de l'AES a abordé les grands changements dans la branche qui exigent des EAE une nouvelle compréhension des rôles. «Alors qu'auparavant, les entreprises d'approvisionnement en électricité jouissaient du monopole de la production et de la vente de courant, elles craignent désormais de voir émerger en Suisse de nombreuses petites centrales électriques en plus des grandes déjà

existantes », a déclaré Dominique Gachoud. «La Stratégie énergétique permet en outre aux clients produisant du courant de se rassembler pour former des regroupements dans le cadre de la consommation propre. Ils vont tous déverser du courant sur le marché.» La branche ne peut faire face à ces changements radicaux qu'en les accompagnant résolument.

Suite aux hommages, les invités ont pu déguster un excellent repas tout en assistant aux divertissements assurés par «The Blackouts», la formation musicale «The Matt's Live Band» et «Men in Coats». Christa Rigozzi a assuré la présentation tout au long de la fête.



«Matts Combo» hatte den Saal im Griff.

« Matts Combo » avait l'attention de toute la salle.



ICEC 2020 | 30th International Conference on Electrical Contacts

June 15th-18th, 2020 | St. Gallen-Rorschach, Switzerland







Ein sauberes Instandhaltungskonzept erhöht die Sicherheit...

... und Verfügbarkeit Ihrer Anlagen und verlängert deren Lebensdauer! Holen Sie sich Antworten zu rechtlichen, technischen und methodischen Fragen aus dem Arbeitsalltag.

www.electrosuisse.ch/instandhaltung



